



Taekwondo-Sommerlehrgang „Wettkampf und Technik“

Zehnjähriges Jubiläum mit hochrangigen Trainern

TSV Bad Saulgau und Taekwondo Baintd veranstalten bereits zum zehnten Mal den bekannten Sommerlehrgang für Formenläufer und Wettkämpfer.



Roland Menz, Vorsitzender des Taekwondo Bad Saulgau, und Alfred Manthei, Vorsitzender des Taekwondo Baintd, begrüßten rund 150 Taekwondo-Sportler aus dem süddeutschen Raum, die sich bei hochsommerlichen Temperaturen in Bad Saulgau zum gemeinsamen Training mit namhaften Referenten trafen. Manuel Kolb, deutscher Bundestrainer-Technik, referierte und trainierte für Schwarzgurte die Grundlagen des Formenlaufs, achtete auf exakte Ausführung der Techniken und gab wertvolle Anregungen zu Körperspannung und Präsentation. Darüber hinaus bot er den Sportlern die Möglichkeit, ihre jeweiligen Prüfungsformen vorzuführen, sprach gezielt Schwachstellen an, fand aber auch lobende Worte für gut präsentierte Poomsae. Hans Vogel, ehemaliger Bundestrainer-Technik und Vorgänger von Manuel

Kolb, kümmerte sich mit TaeBo um ein begeisterndes Aufwärmtraining zu mitreißen der Musik. Danach stieg er mit den Teilnehmern in das Techniktraining ein, nahm sich Zeit für Details und gab Rückmeldungen zu Stellungen, Kicks und Handtechniken. Imke Turner, dreifache Weltmeisterin im Formenlauf, arbeitete mit den Fortgeschrittenen an deren Grundlagen, übte mit Mädchen und Frauen Wettkampfformen und ging mit den Teilnehmern die Formen bis in die obersten Bereiche durch.

Viel Input, großer Dank

Markus Kohlöffel, Nationaltrainer Schweden und Landestrainer Baden-Württemberg, bot auf hohem Niveau Trainingseinheiten für den Vollkontakt-Wettkampf an. Zusammen mit Boris Winkler begeisterte

er mit dem Training von Kicks und Kombinationen und gab taktische Empfehlungen für das Verhalten auf der Wettkampffläche. Nach dem anspruchsvollen Spezial- und Intensivtraining folgte eine Trainerschulung mit Informationen rund ums Regelwerk, speziell auch bezüglich der Neuerungen hinsichtlich der Olympischen Spiele 2012 in London. Zum Ausklang und Cool down gab Hans Vogel ganz besondere Einblicke in den Bereich „Yoga für Taekwondo-Sportler“, bevor die Referenten mit Geschenken und Dankesworten für die vielen Inputs und das tolle Trainingsprogramm von Alfred Manthei und Roland Menz verabschiedet wurden. Die Region freut sich schon jetzt auf die elfte Ausgabe von „Wettkampf und Technik“ im nächsten Jahr.

Autor: Peter Fischer

Taekwondo Kirchseeon verteidigt Circle Cup

Mehr als 150 Taekwondo-Sportler von 20 verschiedenen Kampfsportvereinen aus ganz Bayern waren Ende Juni in die Eglhartinger Schulturnhalle geladen, um Cupverteidiger Taekwondo Kirchseeon beim Circle Cup zu schlagen. Der Circle Cup ist ein beliebtes Taekwondo Nachwuchsturnier, das seit vielen Jahren, dreimal pro Jahr, an verschiedenen Orten in ganz Bayern ausgetragen wird. In zwei verschiedenen Leistungsklassen haben die jungen Nachwuchssportler die Möglichkeit, sich mit gleichwertigen Gegnern aus anderen Vereinen zu messen und damit wertvolle Kampfsportenerfahrung zu sammeln, um dann bei regionalen, nationalen und auch internationalen Meisterschaften zu punkten. Für den zweiten Circle Cup 2012 fand sich mit Taekwondo Kirchseeon ein Ausrichter, der den vielen Gästen nicht nur ein perfekt organisiertes Sportturnier bot, sondern dank der unermüdlichen und engagierten Hilfe der Vereinsmitglieder und vieler Mütter und Väter aus dem Umfeld des Vereins auch ein umfassendes Angebot für das leibliche Wohl offerierte. Unterstützung



erhielt der Kirchseeoner Taekwondo-Verein zudem durch das Autohaus Kirchseeon, Papier Karl, Rewe Koch und Physiotherapie Wenzl sowie durch weitere Sponsoren aus dem Kirchseeoner Gewerbe und Handel. Sportlich geht anscheinend derzeit im Taekwondo-Nachwuchsbereich in Bayern kaum ein Weg an Kirchseeon vorbei. Mit 96 Punkten in der Vereinswertung setzte sich Taekwondo Kirchseeon deutlich von den Zweitplatzierten TKD Rudelzhausen

(32 Punkte) und dem TSV Waldtrudering (30 Punkte) auf Platz drei ab. So konnte Coach Alex Berghammer sich mit seinem Betreuersteam nicht nur über den wiederholten Gewinn des Circle Cups freuen, sondern auch über ein außerordentlich gut organisiertes sportliches Großereignis in Kirchseeon. Berghammer sieht für Taekwondo Kirchseeon die große Chance, den Pokal im Herbst in Altmanstein zum dritten Mal in Folge zu gewinnen und damit endgültig nach Kirchseeon zu holen.